

Kompetenzevaluationsbogen (KEB)



LiVD Name	Einstellungstermin	PS/ FS
-----------	--------------------	--------

Es werden nur die Bereiche evaluiert, die im Beratungsgespräch thematisiert werden!

✓✓ = vollständig erreicht ✓ = überwiegend erreicht ~ = teilweise erreicht ! = weniger erreicht !! = nicht erreicht

	1. UB	2. UB	3. UB	4. UB	5. UB
Kompetenzen lt. APVO-Lehr	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:	Datum:
1. Kompetenzbereich: Unterrichten					
1.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst planen Unterricht fach-, sach- und schülergerecht sowie lernwirksam.					
LiVD legt den Lernzuwachs auf der Basis <ul style="list-style-type: none"> • der Kerncurricula und • der schuleigenen Arbeitspläne begründet fest. 					
LiVD ermittelt <ul style="list-style-type: none"> • die Sachstruktur, • die Heterogenität der Lerngruppe sowie • die stundenbezogenen Lernvoraussetzungen der SuS und zieht Konsequenzen. 					
LiVD <ul style="list-style-type: none"> • nimmt eine begründete didaktische Schwerpunktsetzung vor. • strukturiert den Unterricht didaktisch sinnvoll. • wählt zielführende fachspezifische Methoden. 					
1.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst führen Unterricht fach- und sachgerecht, sprachbildend sowie schülergerecht und lernwirksam durch.					
LiVD gestaltet den Unterrichtsprozess lernwirksam, indem sie <ul style="list-style-type: none"> • die Durchdringung der Sache ermöglicht, • die Unterrichtszeit effektiv nutzt, • Zieltransparenz herstellt, • Lernschritte verknüpft, • Medien und Arbeitsmaterial zielorientiert einsetzt. 					
LiVD unterstützt die individuelle Lernentwicklung, indem sie <ul style="list-style-type: none"> • Förder- und Förderbedarf Rechnung trägt. • den Unterricht sprachbildend (Bildungssprache, Fachsprache, Zweitsprache) gestaltet. 					
LiVD vermittelt unterschiedliche Lern- und Arbeitsstrategien, indem sie <ul style="list-style-type: none"> • den Erwerb und die Anwendung prozessbezogener Kompetenzen fördert. • eigenverantwortliches und kooperatives Arbeiten der SuS unterstützt. 					
LiVD führt Unterrichtsgespräche professionell, indem sie <ul style="list-style-type: none"> • geeignete Fragestellungen und Impulse wählt. • Schüleräußerungen für die weitere Arbeit nutzt. • durch den Unterricht führt, ohne zu dominieren. • sachbezogene Gespräche der SuS initiiert. • Fachsprache mit SuS erarbeitet und anwendet. • auf sachliche und sprachliche Korrektheit achtet. 					
LiVD sichert die Arbeitsergebnisse kriterien- und zielorientiert, indem sie					

<ul style="list-style-type: none"> • schüleraktivierende Formen der Sicherung wählt. • die von den SuS gewonnenen Erkenntnisse versprachlichen lässt. • Formen der Sicherung wählt, die das Gelernte strukturieren und festigen. 					
1.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst evaluieren und reflektieren Unterricht.					
LiVD schätzt den Lernzuwachs der SuS realistisch ein.					
LiVD nennt Stärken und Schwächen in Planung und Durchführung und entwickelt Alternativen.					
LiVD nutzt die aus dem Reflexionsprozess gewonnenen Erkenntnisse.	/				

2. Kompetenzbereich: Erziehen

2.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst vermitteln Wertvorstellungen und Normen und fördern eigenverantwortliches Urteilen und Handeln der Schülerinnen und Schüler.					
LiVD übernimmt die Lehrerrolle klar und eindeutig.					
LiVD gestaltet die Lehrer-Schüler-Beziehung wertschätzend.					
2.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst unterstützen die individuelle Entwicklung der Schülerinnen und Schüler und die Erziehungsprozesse in der jeweiligen Lerngruppe.					
LiVD berücksichtigt individuelle Lebensbedingungen der SuS.					
LiVD lässt den SuS Raum zur Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen.					
LiVD nutzt abweichendes SuS-Handeln sinnvoll für den Erziehungs- und Lernprozess.					
2.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst gehen konstruktiv mit Schwierigkeiten und Konflikten in Unterricht und Schule um.					
LiVD verfügt über Strategien zum Umgang mit Unterrichtsstörungen, indem sie <ul style="list-style-type: none"> • präventiv handelt. • professionell interveniert. • Konflikte angemessen löst. 					

3. Kompetenzbereich: Beurteilen, Beraten und Unterstützen, Diagnostizieren und Fördern

3.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst beurteilen die Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern nach transparenten Maßstäben.					
LiVD kennt mündliche, schriftliche und fachspezifische Formen von Leistungsbeurteilung sowie Beurteilungskriterien und wendet sie sachgerecht an.	/				
LiVD dokumentiert regelmäßig Schülerleistungen.	/				
3.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst erkennen Beratungsbedarf, beraten und unterstützen Schülerinnen und Schüler sowie Erziehungsberechtigte und nutzen die Möglichkeiten der kollegialen Beratung. (nur in Absprache mit FL oder SL evaluieren)					
LiVD setzt situationsangemessene Formen der Schülerberatung ein.					
LiVD führt und dokumentiert Beratungsgespräche mit SuS sowie mit Eltern.					
3.3 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst beobachten, beschreiben und analysieren die individuellen Lernvoraussetzungen und –entwicklungen der Schülerinnen und Schüler und entwickeln auf der Basis dieser Diagnose geeignete Fördermaßnahmen.					
LiVD kennt und nutzt diagnostische Verfahren und bietet adäquate Hilfen an.	/				

4. Kompetenzbereich: Mitwirken bei der Gestaltung der Eigenverantwortlichkeit der Schule und Weiterentwickeln der eigenen Berufskompetenz (nur in Absprache mit SL oder FL evaluieren)

4.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst nehmen Schule als sich entwickelndes System wahr.					
LiVD wirkt aktiv bei der Entwicklung der Qualität von Unterricht und anderen schulischen Prozessen (Schulleben, Schulgremien, Schulprogrammentwicklung, ...) mit.					
LiVD handelt im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen.					
4.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst entwickeln die eigene Berufskompetenz weiter.					
LiVD ermittelt ihren Qualifizierungsbedarf und formuliert eigene Entwicklungsschwerpunkte.					
LiVD reflektiert das eigene Lehrerhandeln (Vorbild, Rolle) kritisch.					

5. Kompetenzbereich: Personale Kompetenzen (nur in Absprache mit SL oder FL evaluieren)

5.1 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst entwickeln ein professionelles Konzept ihrer Lehrerrolle und ein konstruktives Verhältnis zu den Anforderungen des Lehrberufs; sie agieren mit allen an Schule und Seminar Beteiligten verantwortungsbewusst.					
LiVD übernimmt Vorbildfunktion und pflegt einen von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägten Umgang mit allen an Schule und Seminar Beteiligten.					
LiVD kommuniziert professionell.					
5.2 Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst übernehmen Verantwortung für sich und ihre Arbeit.					
LiVD arbeitet aktiv im Seminar mit.					
LiVD organisiert sich und ihre Arbeit zuverlässig und strukturiert.					
LiVD zeigt die Bereitschaft und Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Lernen in Schule und Seminar.					
LiVD arbeitet und verhält sich kollegial und teamorientiert.					

Notizen: